



## Sechshelden ist jetzt Landesstützpunkt

Motorsportclub darf sich über wertvolle Auszeichnung des Fachverbandes für Motorsport freuen

**HAIGER-SECHSHELDEN (öäh/rst)** – Wenn das kein Grund zur Freude ist? Der Motorsportclub Sechshelden darf sich „Landesstützpunkt“ nennen. Vertreter des DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) sowie des Hessischen Fachverbandes überreichten am Rande der Motocross-Strecke im alten Sechsheldener Steinbruch eine Plakette, mit dem der neue Status des 305 Mitglieder starken Vereins ausgewiesen wird. „Wir freuen uns sehr und fühlen uns geehrt“, sagte der Vorsitzende Benjamin Koob: „Dieser Titel hat uns noch gefehlt.“

Kein Wunder: Über 30 Vereine aus Hessen hatten sich Hoffnung gemacht, als Landesstützpunkt ausgewählt zu werden. Den Zuschlag erhielten schließlich die Sechsheldener, weil sie unter anderem mit den Bereichen Nachwuchsarbeit, Trainer, Rennen und professionelle Infrastruktur punkten konnten.

„Dieser Verein ist der Zukunft zugewandt“

„Dieser Verein ist der Zukunft zugewandt, was diese Auszeichnung deutlich belegt. Sie können zu Recht stolz sein“, sagte der Erste Stadtrat Niklas Debus (CDU), der Bürgermeister Mario Schramm bei der Übergabe der Auszeichnung vertrat. Er freue sich sehr, dass die Kooperation zwischen der Stadt und dem MSC gut funktioniere. „Hier wird Motorsport auf hohem Niveau betrieben – dieser Verein hat Zukunft“, zeigte sich Debus überzeugt und versprach, beim nächsten Rennen im August als Zuschauer dabei zu sein.

In einer Sitzung des Deutschen Motorsportbundes (DMSB), des Landessportbundes Hessen

### LANGFRISTIGE PARTNERSCHAFT

**DMSB-Präsidenten Wolfgang Wagner:** „Der Deutsche Motorsportbund freut sich, mit dem MSC Sechshelden einen besonders im Jugend- und Juniorenbereich engagierten Verein für die Nachwuchsleistungssportstrukturen im Motorsport gewonnen zu haben. Die Ernennung des MSC Sechshelden zum Landesstützpunkt Motocross durch den Hessischen Fachverband für Motorsport ist ein wichtiges Signal für die weitere Professionalisierung des Leistungssports auf Landesebene. Sie unterstreicht die hervorragenden Bedingungen und Strukturen, die der Verein bietet. Mit dieser Ernennung gehen Verein, Landesverband und DMSB eine langfristige Partnerschaft ein. Ziel ist es, hessische Nachwuchstalente nachhaltig zu fördern und sie perspektivisch über den Bundeskader des DMSB an die internationale Spitze heranzuführen.“



Freuen sich über die Auszeichnung mit dem Titel „Landesstützpunkt“ (v.l.): Philipp Müller (MSC), Marco Nierychlo, Thomas Dietermann, Colin Dugmore, Benjamin Koob (vorne), Collin Dugmore (Landestrainer), Fabian Rühling (DMSB), David Germann (HFM), Erster Stadtrat Niklas Debus.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

(LSB) sowie des Hessischen Fachverbandes für Motorsport (HFM) war zuvor bestätigt worden, dass der MSC Sechshelden zum Landesstützpunkt Hessen ernannt wird.

### Der Club ist im fünften Jahr in Folge der erfolgreichste Motocross-Verein Hessens

Der Club ist bereits im fünften Jahr in Folge der erfolgreichste Motocross-Verein Hessens, was den hohen sportlichen und organisatorischen Standard eindrucksvoll unterstreicht. „Mit der Anerkennung als Landesstützpunkt wird unser Verein nun nicht mehr ausschließlich dem Breitensport zugeordnet, sondern gehört künftig offiziell

dem Spitzensport in Hessen an“, erklärte Benjamin Koob. Damit vertrete man die Stadt Haiger und die Region über die Landesgrenzen hinaus auf einer neuen sportlichen Ebene und trage aktiv zur Talentförderung und Nachwuchsgewinnung im Leistungssport bei.

### Am 22. und 23. August geht es im Steinbruch rund

Es gehe nicht vorrangig um Zuschüsse oder andere Unterstützung, sondern um Renommee. Außerdem könnten künftig überregionale Trainingseinheiten und Schulungen in Sechshelden stattfinden.

Im Steinbruch findet am 22. und 23. August wieder ein Mo-

tocross-Rennen mit über 300 Fahrern statt – an den Start gehen Kinder, Jugendliche und Erwachsene – die „Senioren“ sind über 70 Jahre alt. Auch Quadfahrer messen auf der Strecke ihre Kräfte – für die rund 2000 erwarteten Fans ein echter Leckerbissen. Aushängeschild des MSC ist derzeit der erst 12-Jährige Luca Nierychlo, der als KTM-Fahrer in der 85ccm-Klasse seines Jahrgangs die Europameisterschaft anführt und dem Bundeskader des DMSB angehört. „Das ist in der Region einzigartig“, freute sich Koob, der gemeinsam mit seinem „Vize“ Thomas Dietermann – selbst seit 50 Jahren Motocrosser – Philipp Müller, Marco Nierychlo (MSC-Vorstand) und Landestrainer Collin Dug-

more die Urkunde entgegennahm. David Germann vom Hessischen Fachverband Motorsport lobte den MSC für sein großes Engagement und erklärte, Landesstützpunkte seien erforderlich, um in nicht-olympischen Sportarten Fördermittel zu erhalten. „Unser Ziel ist es, noch mehr Talente zu fördern. Dazu brauchen wir diese Landesstützpunkte“, erklärte Fabian Rühling (Koordinator DMSB).

Auch Trainer Collin Dugmore hob die Bedeutung des Stützpunktes hervor. „Hier wird Leistungssport betrieben. Die Sportler sind 30 Minuten lang mit einem Puls von etwa 190 unterwegs“, erklärte der einstige Profi. Da sei eine gute und vor allem professionelle Vorbereitung erforderlich. „Wir vermitteln Wissen und wir holen die Topfahrer nach Sechshelden“, umriss er die Ziele des Stützpunktes: „Das ist ein ganz toller Schritt für den MSC.“

### Das nächste Projekt ist ein Brunnen, um die 110 Sprinkler zu versorgen

Und damit das so weitergeht, investieren die Motorsportler weiter in ihre Strecke und die Infrastruktur. Diese soll noch etwas erweitert werden. Außerdem soll ein Brunnen gegraben werden, um die 110 Sprinkler zu speisen, die die komplette Strecke bewässern können. Bis zum Rennen im August soll das kostspielige und aufwändige Projekt abgeschlossen sein.



Luca Nierychlo (12) ist das sportliche Aushängeschild des MSC.

Foto: Steve Bauerschmidt

## Vorlesegeschichte und gemeinsames Basteln

### HAIGER (öäh/lin)

Für den 26. Mai (Dienstag) lädt die Stadtbücherei Haiger zu einem gemütlichen Nachmittag mit einer Vorlesegeschichte und gemeinsamem Basteln ein. In diesem Monat basteln die Kinder einen kleinen Garten aus einem Milchkarton. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren und startet am Dienstagnachmittag um 15.30 Uhr (Ende der Veranstaltung etwa 16.30 Uhr). Die Veranstaltung ist für die Kinder kostenfrei. Da nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung steht, wird um vorherige Anmeldung der Teilnehmer gebeten. Kontakt Anmeldungen: Tel. 02773/811-580, E-Mail stadtbuecherei@haiger.eu. Adresse Stadtbücherei am Marktplatz: Hauptstraße 44, 35708 Haiger.



Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

## Letztes Saisonspiel und Rundenabschluss

Am 16. Mai wird am Haarwasen gefeiert

### HAIGER (fir)

Der TSV Steinbach Haiger bestreitet am Samstag (16. Mai) das letzte Saisonspiel in der Fußball-Regionalliga Südwest gegen den Bahlinger SC. Anstoß der Partie im Sibre-Sportzentrum Haarwasen ist um 14 Uhr. Das Stadion ist ab 12.30 Uhr geöffnet.

Karten für dieses Spiel gibt es Online im TSV-Ticketshop, zudem im Rahmen der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des TSV Steinbach am Haarwasen, sowie bei Fliesen Triesch in der Innenstadt.

Nach dem Heimspiel gegen den bereits feststehenden Absteiger vom Kaiserstuhl findet

der Rundenabschluss des TSV mit Livemusik im Biergarten und „Gickelzelt“ hinter der Haupttribüne statt. Der Zutritt zu diesem Bereich ist nach Spielende kostenlos.

Um 17 Uhr spielt zudem die U17 des TSV Steinbach gegen die Sportfreunde Blau-Gelb Marburg. Das Spitzenspiel der B-Jugend-Verbandsliga können sich Interessierte neben dem Rundenabschluss gerne ansehen. Eintritt wird für diese Begegnung ebenfalls nicht erhoben.

Der TSV Steinbach freut sich auf viele Besucher und einen schönen gemeinsamen Abschluss der Regionalliga Südwest-Saison 2025/26.

## Leben retten

### HAIGER-ALLENDORF (drk)

Mit dem Frühling steigt die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden. Die nächste Gelegenheit bietet sich in der Mehrzweckhalle Allendorf am Freitag (22. Mai, 15.45 bis 20 Uhr). Dass Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Bestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden zur Versorgung von Patienten benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich 3000 Spenden benötigt, um verletzten Menschen zu helfen. Info: www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle.

**rathaus apotheke**  
Haiger & Wilsdorf

AMTS-QUALIFIZIERTE APOTHEKE  
PFLIEGERAT-APOTHEKE  
KOSTENLOSER BOTENDIENST  
APOTHEKE PER APP

20% RABATT AUF EIN PRODUKT IHRER WAHL!

20% RABATT AUF EIN PRODUKT IHRER WAHL!

Bringen Sie diesen Abschnitt bei Ihrem nächsten Einkauf in der Rathaus-Apotheke in Haiger und Wilsdorf mit und Sie erhalten 20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl! Dieser Gutschein gilt nicht für Rezepte, verschreibungspflichtige Medikamente, bereits reduzierte Ware, GLYCK, VitaSprint und herzustellende Rezepturen.

Haiger: Telefon (027 73) 46 12  
www.apotheke-haiger.de  
Wilsdorf: Telefon (027 39) 35 00  
www.apotheke-wilsdorf.de

## Pflegedienst schwededes

Weidelbacher Straße 39 • 35708 Haiger-Weidelbach  
Telefon: 0 27 74 - 5 15 22 • info@pflagedienst-schwedes.de  
www.pflagedienst-schwedes.de

# Gottesdienste und Termine

Veranstaltungen der Kirchen und Gemeinden in Haiger und den Stadtteilen

**Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach**  
**Gottesdienste: Sonntag, 17.5.**  
**Haiger:** 10.30 Uhr  
**Rodenbach:** kein Gottesdienst  
**Steinbach:** 9.15  
**Evang. Gem. Mühlenstraße**  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst  
**EfG Haiger (Schillerstraße)**  
**Sonntag:** 10.30 Gottesdienst. **Di.:** Krümelkiste (Kinder 0-3 Jahre 15.30); 17-19 Uhr, Teenkreis (7.-9. Klasse). **Mi.:** 17-18.30 Uhr, Ameisenjungschär; 17-18.30 Uhr, Jungschär (4.-6. Klasse); 19.30 Uhr, Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend.

**Lighthouse Haiger**  
**Gottesdienste:** Sonntag: Ankommen 10 Uhr, 10.30 Uhr Beginn, Stadion Haarwasen; Kinderkirche **Freie ev. Gemeinde Haiger (FeG - Hickenweg 34):**  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
**Mo:** 17 Uhr Jungschär; 15.30-17 Uhr „Spielekiste“ (3-6 Jahre, 1. u. 3. im Mon.). **Di:** 19 Uhr Kreis junger Erwachsener. **Mi:** 15 Uhr Bibel im Gespräch.

**Donnerstag (Himmelfahrt):** 10 Uhr Wandergottesdienst (Treffpunkt: Gemeindehaus) mit anschließendem Grillen

**Neuapostolische Kirche Haiger**  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst.  
**Mi.:** 20 Uhr, Gottesdienst.

**Jehovas Zeugen, Haiger**  
 (Sathelstr. 28, Flammersbach)  
**Gottesdienste: Sonntag:** 13 Uhr  
**Freitag:** 19 Uhr (auch Rumänisch); **Russisch:** Sonntag: 10 Uhr.  
**Mi.:** 19 Uhr. Stream [www.jw.org](http://www.jw.org).

**Evangelische Kirche Allendorf und Haigerseelbach**  
**1. So. im Monat:** 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach und 11 Uhr Kirche in Allendorf. **2. So.:** 11 Uhr gem. Gottesdienst, Allendorf. **3. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst Allendorf und 11 Uhr Haigerseelbach. **4. So.:** 11 Uhr gem.



Die evangelische Kirche Haigerseelbach.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach. **5. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Allendorf und 11 Uhr Kirche in Haigerseelbach.

**EFG Haiger-Allendorf**  
**Sonntag:** 10 Uhr Abendmahl, 11 Uhr Predigtgottesdienst  
**Dienstag:** 17.30 Uhr Jungschär  
**Freitag:** 20 Uhr Jugend

**Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln:**  
**Sonntag, 17.5.:** 9 Uhr Offdilln, 10.30 Uhr Kirche Fellerdilln.

**Dorfcafé Gemeindehaus Fellerdilln:** Mi., Do. u. So. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. **Repaircafé,** 15 Uhr (jd. 1. Mi im Mo.) im Dorfcafé. **Bibelteilen:** Do. 15.30 Uhr im Dorfcafé. **Teenkreis:** mittwochs 18.30 Uhr (alle 2 Wochen) in Dillbrecht.

**Frauenkreis:** (jd. 1. Mi. im Monat) 14.30 Uhr in Dillbrecht. **Frauentreff:** 19.30 Uhr (1. Do. im Monat) in Offdilln. **Bibelstunden:** 19 Uhr: Offdilln Mo.; Fellerdilln Mi. **Jungschär:** freitags 17.15 Uhr in Dillbrecht. **Chor:** dienstags 19.30 Uhr Offdilln (alle 2 Wochen).

**Freie ev. Gem. Dillbrecht**  
**So.:** 10.30 - 11.30 Uhr; 1. Sonntag im Monat: 18 - 19 Uhr, Do. 19.30 - 20.30 Uhr: Bibel- und Gebetskreis.

**Freie ev. Gemeinde Fellerdilln**  
**So.:** 10 Uhr, Gottesdienst und Bibelentdecker. **Mo.:** 18.30 Uhr, Teenkreis - Lighthouse. **Di.:** 20 Uhr, Hauskreis (2-wöchig). **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1.); **Do.:** 20 Uhr, Zeit für Gebet/Kleingruppen (wechselnd).

**EfG Flammersbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst / Abendmahl - jd. 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschär, 20 Uhr Jugendstunde.

**Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach**  
**Gottesdienste: Sonntag, 17.5.:** Keine Infos:  
**Frauentreff:** 19 Uhr (jd. 3. Montag im Mon.); Ulrike Scheidt Tel. 0170/5414189.

**Konfirmanden:** Nächste Termine: Sa. 28.3.; Sa. 26.4.; Sa. 2.5. Generalprobe, Abschlussgottesdienst.  
**Männer-Aktions-Treff:** am 1. Montag im Monat; Peter Oppermann 0160/5841986. **Jungschär „Königskinder“:** Fr. 17 Uhr (Termine abwechselnd mit FeG-

**FeG Rodenbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst; 10 Uhr KidsChurch. **Di.:** 19 Uhr Bibel- und Gebetsstunde; 19 Uhr Gewächshaus (jd. letzten im Mon.). **Mi.:** 18 Uhr Grow Teenkreis; 19 Uhr Herzensraum für Frauen (jd. 1. im Mon.). **Do.:** 10 Uhr Miniclub (Eltern und Kinder, jd. 1. im Mon.); 17 Uhr Jungschär (7-13 J.); 19 Uhr „Of der Schmidde“ für Männer. **Fr.:** 14.30 Uhr Seniorenkreis (jd. 2. im Mon.).

**Ev. Kirche Sechshelden**  
**So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kigo; **Mo.:** 20 Uhr: 14 tägig Plan G, offener Bibelgesprächskreis; **Di.:** 15-16.30 Uhr Kinderturnen, 3J.- einschl. 1. Klasse, Willi-Thielmann-Halle, **Mi.:** 15.30: Männertreff (2. Mittwoch im Monat)

**CVJM Sechshelden**  
**So.:** Gottesdienst 11 oder 14 Uhr (parallel Kinderstunde); **Di.:** 17-18.30 Uhr große Jungschär (4. bis 8. Schulklasse); **Mi.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Do.:** 17-18.30 Uhr kleine Jungschär (1. bis 4. Schulklasse); 19.30-21 Uhr Jugendkreis; alle Termine in der Hofstraße 37. **Fr.:** 15.30 - 17 Uhr Jungschärsport (1. bis 8. Schulklasse); 19.30 Uhr-22 Uhr Sport Willi-Thielmann-Halle.

**Freie ev. Gem. Steinbach**  
**So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde.

**Freie ev. Gem. Weidelbach**  
**So.:** 10 Uhr Gottesdienst u. YouTube. **Do.:** 19.30, Gebetsstunde.

**Katholische Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“**  
**Samstag, 16.5.:** Haiger: 18 Uhr Hl. Messe.

**Sonntag, 17.5.:** Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe; 17 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.

**Dienstag, 19.5.:** Dillenburg: 10 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth. **Mittwoch, 20.5.:** Eibelshausen: 18 Uhr Hl. Messe.

**Donnerstag, 21.5.:** Fellerdilln: 15.30 Uhr Hl. Messe zum Ehejubiläum; Hirzenhain: 18 Uhr Hl. Messe.

**Samstag, 23.5.:** Dillenburg: 18 Uhr, Ökum. Abendlob. Haiger: 18 Uhr Hl. Messe.

**Sonntag, 24.5.:** Ewersbach: 9 Uhr Wortgottesfeier. Fellerdilln: 9 Uhr Hl. Messe. Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet von der Männerschola; 17 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.

**Kontakt:** Pfarrei „Zum Guten Hirten“, Tel. 02771/ 263760, [info@katholischanderdill.de](mailto:info@katholischanderdill.de); Homepage: [www.katholischanderdill.de](http://www.katholischanderdill.de).

**Christl. Versammlung Oberroßbach (Inselstr. 17)**  
**Sonntags:** 10.45 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 15.45 Uhr Jungschär 1 (5 Jahre bis 4. Schuljahr); 17.30 Uhr Jungschär 2 (5. bis 7. Schuljahr); 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do.:** 19.30 Uhr Jugend.

**FeG Offdilln**  
**So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis. **Di.:** 18 Uhr, Jungschär. **Mi.:** 18 Uhr, bibl. Unterricht; 20 Uhr Gebetsstunde; **Do.:** 9 Uhr, Frauenfrühstück (alle 14 Tage); 15.30 Uhr, Königskinder. **Sa.:** 9.15 bis 10.45 Uhr, Frühstück für Trauernde (letzter Sa. im Mon.). Anm. Tel. 02774/4964.

## REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die Ausgaben des Mitteilungsblattes „Haiger heute“ ist immer am **Montag (12 Uhr)**. Texte und Fotos können an [presse@haiger.de](mailto:presse@haiger.de) geschickt werden.

**Notfall**  
 Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:  
 Feuer/Unfall/Notfall: **112**  
 Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**  
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**  
 Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)  
 Polizeinotruf: **110 - Polizei: 02771 / 907-0**

**Notdienste**  
**APOTHEKENNOTDIENST** und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: [www.apothekerhammer.de](http://www.apothekerhammer.de) oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.  
**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST, ZENTRALE:** Dillenburg, Hindenburgstraße 15 (altes Ärztehaus), 3. Etage. **Öffnungszeiten:** mittwochs: 14-22 Uhr, freitags: 14-22 Uhr, samstags: 7-22 Uhr, sonntags: 7-22 Uhr, Feiertag- und Brückentage: 7-22 Uhr. Voranmeldung erbeten: Tel. 116 117 (ärztl. Dispositionszentrale). Weitere Infos: [www.bereitschaftsdienst-hessen.de](http://www.bereitschaftsdienst-hessen.de).  
**BUNDESWEHR:** Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664 / 503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.  
**ZAHNÄRZTE:** Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen. Sprechstunden am Samstag, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr.  
**AUGENÄRZTE:** Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.  
**TIERÄRZTE:** Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680. Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.  
**LAHN-DILL-KLINIKEN:** Besuchszeit täglich 14 - 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr). Besuchen dürfen Personen, die keine Erkältungssymptome haben. Zum Schutz der Patienten wird empfohlen während des stationären Aufenthaltes möglichst einen Besuch von jeweils einer Stunde. Für Patienten auf Intensiv- und Weaningstation sind Besuche nach Abstimmung mit dem leitenden Arzt möglich. Besuchszeiten:  
**Intensivstation in Wetzlar:** 15 - 16 Uhr und 19 - 19:30 Uhr  
**Intensivstation Dillenburg:** 11 - 13 Uhr und 16 - 18 Uhr  
**Weaningstation Dillenburg:** 11 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr  
 In Ausnahmefällen ist der Besuch nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt auch außerhalb dieser Zeiten möglich.  
**Telefon Wetzlar:** 06441/79-1; **Telefon Braunsfels:** 06442/3020  
**Telefon Dillenburg:** 02771/396-0.  
**SPERR-NOTRUF:** Tel. 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.  
**TELEFONSEELSORGE:** Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).  
**FRAUENNOTRUF:** Hilfefonfon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).  
**FORSTAMT:** Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

**RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:**  
 Tel.: 02773 / 8110  
**STADTWERKE:** Tel.: 02773 / 811 811  
**FRIEDHOF:** Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 bis 18 Uhr, Tel.: 02773 / 811-490

ohne Gewähr

**AMTLICHE AMTLICHE AMTLICHE**  
**Amtliche Bekanntmachungen**  
 ab sofort nur noch online:

- 1 [www.haiger.de](http://www.haiger.de)
- 2 Rathaus & Politik
- 3 Amtliche Bekanntmachungen

**TIPP!**  
**Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.**  
 Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.

**IMPRESSUM**  
**Verlag:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
**Redaktion:** Claudia Schmidt (verantwortlich), E-Mail: [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de)  
**Anzeigen:** Melanie von Hehl (verantwortlich), VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: [anzeigen-mittelhessen@vrm.de](mailto:anzeigen-mittelhessen@vrm.de)  
**Druck:** VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim  
**Geschäftsführer:** Joachim Liebler (Sprecher), Carl C. Englisch  
**Anspruchspartner Stadtverwaltung Haiger:** Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, [presse@haiger.de](mailto:presse@haiger.de), Tel.: 02773 / 811-333)  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.  
 Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.  
 Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

## Abfallinformationen

**Wertstoffhof Haiger:** Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa. 9 - 14 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Altpapier (Leichtverpackungen Gelbe Tonne), Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs, DVDs aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer. Die Abgabe von Elektrokleingeräten an den Wertstoffhöfen ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich. Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 06441/407-1818, (Mo.-Do.: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Fr.: 8 bis 12 Uhr); Internet: [www.awld.de](http://www.awld.de).

**Sperrabfall:** Sperrige Haushaltsgegenstände werden nach Anmeldung per E-Mail an: [sperrabfall@awld.de](mailto:sperrabfall@awld.de) oder telefonisch unter 06441/407-1899 abgeholt.

**Das Schadstoffmobil kommt:** **Haiger:** Parkplatz am Bauhof: am 11. Mai und 5. November. **Langenaubach:** Rombachstraße Festplatz am 18. August. **Fellerdilln:** DGH am 8. September.

**immer von 14 bis 18 Uhr**  
 Hier können schadstoffhaltige Abfälle wie z.B. Lacke, Farben, Verdünner, Entkalker, Batterien, Akkus, Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Bauschaum, Altöl, Ölfilter, Energiesparlampen, Neonröhren etc. kostenlos abgegeben werden (pro Haushalt bis zu 100 kg).

**Das Schadstoffmobil kommt:** **Haiger:** Parkplatz am Bauhof: am 11. Mai und 5. November. **Langenaubach:** Rombachstraße Festplatz am 18. August. **Fellerdilln:** DGH am 8. September. **immer von 14 bis 18 Uhr**  
 Hier können schadstoffhaltige Abfälle wie z.B. Lacke, Farben, Verdünner, Entkalker, Batterien, Akkus, Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Bauschaum, Altöl, Ölfilter, Energiesparlampen, Neonröhren etc. kostenlos abgegeben werden (pro Haushalt bis zu 100 kg).

Müllabfuhrtermine vom 18.05. bis 23.05.2026	Hausmüll Graue Tonne	Papier Blaue Tonne	Kompost Braune Tonne	Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			19.05.	
Allendorf			19.05.	
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			19.05.	20.05.
Haigerseelbach				
Langenaubach			18.05.	20.05.
Niederroßbach	22.05.			
Oberroßbach	22.05.			
Offdilln				
Rodenbach	22.05.		18.05.	
Sechshelden				
Steinbach	22.05.			
Weidelbach	22.05.			



## HaiDigital holt Infomobil „Digitaler Engel“ nach Haiger

**HAIGER (öah/lea)** – Wie lösche ich Fotos vom Smartphone? Wie versende ich eine Whatsapp-Nachricht? Wie funktioniert ein Videoanruf? Solche Fragen zu digitalen Themen konnten jetzt direkt am Marktplatz gestellt werden, als das Infomobil des „Digitalen Engels“ in Haiger Station machte. Zwei Stunden lang stand Johannes Diller vom Verein „Deutschland sicher im Netz“ (kurz: DsiN) den Haigerer Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort – der Verein unterstützt hinsichtlich eines souveränen Umgangs mit digitalen Tools und Angeboten und bietet zwei dieser Infomobile an, die deutschlandweit auf Tour gehen. Mit dabei bei dieser „offenen Sprechstunde“ war auch die Gruppe von HaiDigital, die ein positives Fazit zu dem Angebot zog. „Wir waren froh, den Digitalen Engel in Haiger begrüßen zu können, um unser Netzwerk aufzubauen

und zu pflegen“, sagte Silvia Fladerer von HaiDigital.

**Nächste Angebote von HaiDigital im Mai** Zwei weitere Angebote bietet HaiDigital im Mai an. Am 20. Mai (Mittwoch, 15 Uhr) treffen sich alle Interessierten zur **Entdeckungsreise** durch Haiger – wobei sie von QR-Codes unterstützt und geleitet werden. „Dieser Kurs verbindet eine klassische Stadtführung mit moderner Technik“, erklärt die Initiative. Die Veranstaltung startet am Stadthaus. Der nächste Vortrag befasst sich mit der **„privaten Krisenvorbereitung“** und findet am 27. Mai (Mittwoch, 18 bis 19 Uhr) im Sitzungssaal des Rathauses (erster Stock) statt. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass auch in Deutschland außergewöhnliche Ereignisse den Alltag beeinträchtigen können – sei es durch extreme Wetterlagen, Stromausfälle, Cyberangriffe oder geopolitische

Entwicklungen. Gleichzeitig wird deutlich: Ein gut vorbereiteter Bevölkerungsschutz gelingt am besten im Zusammenspiel von staatlichen Strukturen und informierten, handlungsfähigen Bürgern. Mit dem Vortrag von Thomas Triesch, Kriminalbeamter der Polizeidirektion Lahn-Dill, wollen die Organisatoren genau hier ansetzen. Ziel ist es, Bürger sachlich und praxisnah für das Thema zu sensibilisieren, Orientierung zu geben und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. „Viele Menschen stellen sich die Frage, wie sie sich sinnvoll auf mögliche Krisensituationen vorbereiten können“, erklären die Organisatoren: Der Vortrag greift diese Fragen auf, ordnet sie ein und vermittelt alltagstaugliche Empfehlungen – auch im Sinne der Hinweise des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

## „Die bunte Vielfalt unserer Welt“

Alexandra Vogelhuber stellt ihre farbenfrohen Gemälde im Rathaus aus

**HAIGER (öah/lea)** – „Meine Bilder zeichnen sich durch ihre bunten Farben und ihre besondere Technik aus, die sich am ehesten der Contemporary Art zuordnen lassen“ – so beschreibt Alexandra Vogelhuber aus Alldorf ihre Kunst, die sie ab dem 20. Mai in den Fluren des Rathauses Haiger ausstellen wird. Unter dem Titel **„Die bunte Vielfalt unserer Welt“** präsentiert sie großformatige Gemälde, die hauptsächlich Menschen und Tiere zeigen. Die 54-Jährige ist bereits durch ihre mehrfache Teilnahme an der Aktion **„Kunst in der Stadt“** bekannt und freut sich, ihre Werke nun auch im Haigerer Rathaus auszustellen: **„Das wollte ich schon immer mal machen“**.

Schon vier Mal nahm Alexandra Vogelhuber an der beliebten Galerie „Kunst in der Stadt“ teil – sowohl in den Räumen der ehemaligen Stadthalle stellte sie aus als auch in dem Format „Galerie in der Baustelle“. Von Anfang an begeisterte sie mit ihren Bildern und erhielt beispielsweise einen Ausstellungsplatz auf der Bühne der „Guten Stube“ in der Goethestraße.

**Die Künstlerin ist fasziniert von der Vielfältigkeit der Menschen und Tiere**

Besonders schätzte sie an den Kulturveranstaltungen, dass viele Künstler unterschiedlicher Stile zusammenkamen und diese Vielfalt sichtbar wurde. Um Facettenreichtum geht es auch in ihrer aktuellen Ausstellung im Rathaus Haiger: fasziniert von der Vielfältigkeit der Menschen und Tiere, bringt sie ihre Inspiration mit Acryl auf Leinwand. Manchmal kommen auch weitere Materialien hinzu und geben den Werken eine besondere



**„Meine Bilder zeichnen sich durch ihre bunten Farben und ihre besondere Technik aus, die sich am ehesten der Contemporary Art zuordnen lassen“ – so beschreibt Alexandra Vogelhuber ihre großformatigen Kunstwerke.**

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Struktur. „Wir freuen uns sehr, dass Alexandra Vogelhuber mit ihren Gemälden unsere Rathausflure bunter macht“, bedankt sich Andreas Rompf, Kulturamtsleitung der Stadt Haiger.

**Gemälde stehen auch zum Verkauf**

Ihre Freistil-Kunst stellte Ale-

xandra Vogelhuber zusätzlich zu Haiger auch schon in der Eifel, in Dortmund, Berlin und Greven aus. Und wer ungebunden von Zeit und Ort ihre Werke bestaunen möchte, kann ihrem Instagram-Profil „alexandravogelhuber“ einen Besuch abstatten – dort wurden bereits 134 Beiträge ihrer Werke hochgeladen. Wer interessiert am Kauf eines Ge-

mälde aus der Ausstellung oder dem Instagram-Profil ist, sendet eine Direktnachricht in Instagram oder Facebook an Alexandra Vogelhuber oder eine E-Mail an alexandrariedelsdorf@web.de.

Die Ausstellung kann bis zum 17. Juli während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

## Einmal Sherlock Holmes sein

Interaktives Detektivspiel in der Haigerer Stadtbücherei

**HAIGER (öah/mge)** – Am 22. Mai wird jährlich der internationale „Sherlock-Holmes-Tag“ gefeiert. Dieser Tag ehrt den Geburtstag von Sir Arthur Conan Doyle (geboren am 22. Mai 1859), dem Schöpfer des berühmten Detektivs. Fans nutzen diesen Tag, um die Geschichten zu feiern, Ausstellungen zu besuchen oder die Werke erneut zu lesen. Anlässlich dieses Tages finden am Freitag (22. Mai) zwei besondere Pen-&Paper-Rollenspielerunden in der Stadtbücherei am Marktplatz statt.

Ab 16 Uhr wird das Detektivabenteuer **„Der unvollendete Brief“** gespielt. Die Story spielt im London des Jahres 1891: An einem Samstagmorgen wird im Langham-Hotel die Leiche eines Gastes gefunden. Sofort wird die Polizei herbei gerufen, um die Umstände aufzuklären. Nach dem ersten Eindruck sieht es nach Selbstmord aus. Oder war es vielleicht doch Mord? Eine Gruppe von Detektiven (die Spieler) soll es herausfinden.

Ab 20 Uhr wird die Detektivgeschichte **„Die Tragödie von Birlstone“**, basierend auf Motiven von Sir Arthur Conan Doyles berühmtem Detektiv Sherlock Holmes, angeboten. Die Geschichte spielt in Birlstone, im Januar 1880: Kurz vor Mitternacht wird der einzige Polizeibeamte des Dorfes ins Herrenhaus Birlstone Manor gerufen. Der reiche Gutsbesitzer Mr. Reynolds ist ermordet worden. Der Dorfpolizist ist mit den Ermittlungen heillos überfordert und bittet eine Gruppe von Detektiven aus London



**Am 22. Mai wird jährlich der internationale „Sherlock-Holmes-Tag“ gefeiert. Markus Georg, Organisator der Haigerer Spieleabende, hat sich dafür etwas Besonderes einfallen lassen.**

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

(die Spieler) um Hilfe.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf fünf begrenzt. Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Sie werden in das Spielsystem und Szenario eingeführt. Vorwissen ist nicht erforderlich. Die Anmeldung zu dem kostenlosen Angebot erfolgt über die E-Mail-Adresse markus.georg@haiger.de.

Das Pen-&Paper-Rollenspiel (engl. pen „Stift“ und paper „Papier“), ist ein Spiel, bei dem die Mitwirkenden fiktive Rollen

einnehmen und gemeinsam durch Erzählen ein Abenteuer erleben. So erklärt es Wikipedia. Als Hauptspielmittel werden fast immer die namensgebenden Stifte und Papier eingesetzt, um die dargestellten Rollen auf Charakterbögen zu beschreiben und Notizen zum Spielverlauf zu machen. So gut wie immer werden auch Würfel oder andere Zufallselemente verwendet. Das Rollenspiel ist eine Mischung aus Gesellschaftsspiel, Erzählung und Improvisationstheater.

## Feuerwehrverein Offdilln lädt zum „Doffel-Fest“

**HAIGER-OFFDILLN (red)** – Der Feuerwehrverein Offdilln präsentiert das vierte Offdillner „Doffel-Fest“. Wer Lust auf original Offdillner Kartoffelspezialitäten hat, der ist am 4. Juni (Fronleichnam) bei den Florianern an der richtigen Adresse. Ab 11 Uhr findet rund um das Feuerwehrgerätehaus das Doffel-Fest statt. Neben den kulinarischen Angeboten haben die Wehrleute auch dafür gesorgt, dass es den kleinen Gästen nicht langweilig wird. Der Feuerwehrverein freut sich, viele Besucher in Offdilln begrüßen zu dürfen.

## Maimann und Pfingstbraut ziehen durch Weidelbach

**HAIGER-WEIDELBACH (seb)** – Am Pfingstsonntag (24. Mai) ziehen wieder der Maimann und die Pfingstbraut durch die Straßen von Weidelbach. Die Aktion wird traditionell vom örtlichen Feuerwehrverein ausgerichtet. Der Zug des Maimanns und der Pfingstbraut startet um 10 Uhr in der Straße „Unterm Barmberg“ bei Familie Pulfrich. Es werden wieder Eier eingesammelt, die dann ab 12 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus verbacken werden. Zudem gibt es Würstchen und Getränke. Jedermann ist herzlich eingeladen.

## NABU-Vogelstimmenwanderung in Sechshelden

**HAIGER-SECHSHELDEN (red)** – Die Arbeitsgruppe Sechshelden im NABU Donsbach lädt für Pfingstmontag (25. Mai, 8 Uhr) zu ihrer jährlichen Vogelstimmenwanderung ein. Treffpunkt ist im Gegensatz zu den letztjährigen Wanderungen diesmal der Parkplatz am Sechsheldener Friedhof (nicht Dorfgemeinschaftshaus). Als Experte für die Vogelstimmenwanderung konnte Jürgen Lauber aus Eschenburg-Roth gewonnen werden. Die Vogelstimmenwanderung wird teilweise durch das freie Tal in Richtung Manderbach führen.

Der NABU hegt die Hoffnung, dass dort auch einige Wiesen- und Feldvögel zu hören und zu se-

hen sein werden. Leider nimmt das Vogelsterben dramatische Ausmaße an. Feldlerche, Kiebitz und Rebhuhn sind in den heutigen Agrarlandschaften selten geworden. Beim Rebhuhn, das Vogel des Jahres ist, sind die Bestände seit 1980 um 91 Prozent zurückgegangen. Das Vogelsterben der letzten Jahrzehnte ist auch darauf zurückzuführen, dass nicht genügend Jungvögel großgezogen werden können. Und das passiert, wenn Vögel keine geeigneten Lebensräume und nicht mehr genügend Nahrung finden.

Nach der Vogelstimmenwanderung gibt es kalte Getränke und gutes Essen.

## Ü50-Sportgruppe „Fit und Flott“ startet

**HAIGER (red)** – Die gemischte Ü50-Sportgruppe „Fit und Flott durch Sport“ des Haigerer Turnvereins trifft sich immer freitags von 19 bis 20 Uhr auf dem Haigerer Sportplatz. Unter der Leitung von Niklas Schweisfurth erwartet die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm mit Kräftigungs-, Ausdauer-, Koordinations- und Mobilisationsübun-

gen sowie Zirkeltraining und Entspannungsphasen. Das Training fördert Fitness, Beweglichkeit und Wohlbefinden.

Weitere Infos zu dem Kurs und allen anderen Angeboten des Turnvereins gibt es im Internet unter [www.tv-haiger.de](http://www.tv-haiger.de) oder bei Sabine Schneider unter der Telefonnummer 0177/7571920.

## Texte einreichen

Redaktionelle Beiträge für das Mitteilungsblatt „Haiger heute“ können bis montags 12 Uhr an [presse@haiger.de](mailto:presse@haiger.de) oder [haiger-heute@vrm.de](mailto:haiger-heute@vrm.de) geschickt werden.



**FLICK-GRABMALE**  
Natursteinwerk

Schneiderstriesch 22 • 35759 Driedorf | Tel. (02775) 7518 • Fax (02775) 1216  
E-mail: flick-grabmale@t-online.de Fotos unter: [www.flick-grabmale.de](http://www.flick-grabmale.de)

**Beratung und Gestaltung**

**Ausstellung mit neuen Modellen**

## Internationales Fußballturnier

**HAIGER (red)** – Das Haigerer Kairos-Projekt („Kirche mit Menschen aus aller Welt“) lädt für den 30. Mai (Samstag) zum internationalen Fußballturnier auf das Sportgelände in Sechshelden ein. Gespielt wird auf Kleinfeldern, das Turnier beginnt um 14 Uhr. Nach der Siegerehrung findet ein gemeinsames Grillen statt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Info und Anmeldung: Wilton Ferreira, Tel. 0157/76276638.

## Thomas Hauck neuer Bereitschaftsleiter

DRK Haiger ehrt Mitglieder für 345 Jahre Treue

**HAIGER (red)** – Wahlen und Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der DRK-Bereitschaft Haiger. Dabei wurden Mitglieder für 345 Jahre Ehrenamt geehrt. Insgesamt leisteten die Mitglieder 1410 Dienststunden.

und 55 Jahre Hans Werner Hermann. Das bedeutete in der Summe 345 Jahre Ehrenamt. Die Bereitschaftsleitung dankte für die langjährige Mitarbeit und Mitgestaltung der so wertvollen Tätigkeit.

**Das Motto lautet: „Wir für Euch, denn Ehrenamt ist Ehrensache!“**

Stolz ist die Bereitschaft auch auf satte 1410 Dienststunden im Rahmen von Aus- und Fortbildung, Sanitätsdiensten und Blutspenden. „Das Motto lautet: Wir für Euch, denn Ehrenamt ist Ehrensache!“, sagte Thomas Hauck.

Wer auch Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit hat, der kann sich bei der DRK Bereitschaft Haiger unter der Mailadresse drk-haiger@gmx.de melden.

Im Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde die neue Bereitschaftsleitung gewählt: Thomas Hauck wurde einstimmig zum neuen Bereitschaftsleiter gewählt, Hans Jürgen Nagel vertritt ihn als Stellvertreter.

Geehrt wurden Gabi Groos für 15 Dienstjahre, Stefan Nagel (30), Jürgen Hermann (35), Peter Müller (45), Ingeborg und Winfried Kube für jeweils 50 Dienstjahre und Hans Jürgen Nagel für 55 Dienstjahre.

Nicht anwesend waren folgende treue Mitglieder: jeweils fünf Jahre Jason Krenzer und Fyn Fey



Die Drehleiter der Feuerwehr Haiger-Mitte löst natürlich große Begeisterung bei den Kindern aus.

Fotos: Feuerwehr Haiger

# Spannender Ausflug zur Feuerwache

Kinderfeuerwehr „Feuerfunken“ unterwegs – Abwechslungsreiche Führung durch den Stützpunkt

**HAIGER (öah/lbe)** – Das war aufregend: Einen spannenden Ausflug zum Haigerer Feuerwehrstützpunkt unternahm jetzt die Kinderfeuerwehr „Feuerfunken“.

waschmaschine sowie die Atemschutzwerkstatt. Dort erfuhren sie, wie wichtig die Pflege, Wartung und Prüfung der Atemschutzgeräte ist und welche Technik dahintersteckt.

Los ging es an der Wache in Alendorf, wo die Kinder abgeholt und gemeinsam mit dem Betreuer team in Feuerwehrfahrzeugen nach Haiger gefahren wurden. Dort angekommen, wurden die Mädchen und Jungen in Gruppen aufgeteilt und erhielten eine abwechslungsreiche Führung durch die Wache.

**„Hier wird hoffentlich auch Eure Uniform hängen“**

Ebenso wurden die Umkleebereiche der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr besichtigt. Ein Satz blieb den sehr interessierten Kindern dabei besonders im Gedächtnis: „Hier wird hoffentlich auch Eure Uniform hängen, wenn ihr in die Jugendfeuerwehr übergeht.“

Ein weiteres Highlight war die Besichtigung der verschiedenen Feuerwehrfahrzeuge und der umfangreichen Ausrüstung. Für große Begeisterung sorgte natürlich die riesige Drehleiter: Diese wurde im Außenbereich aufgebaut, und die Kinder durften sogar selbst einmal in den Korb einsteigen. Ein gemeinsames Abschlussfoto auf der Drehleiter



Einmal im Korb der Drehleiter stehen – das ist aufregend.

durfte dabei natürlich nicht fehlen. Die Kinder hatten sichtlich großen Spaß bei ihrem Besuch und konnten gleichzeitig viel

Neues über die Arbeit der Feuerwehr lernen. Ein besonderer Dank galt den Kameradinnen und Kameraden

der Feuerwehr Haiger, die diesen Besuch ermöglicht und die Kinder engagiert durch die Wache geführt hatten.



Ehrungen bei der DRK-Bereitschaft (v.l.): Thomas Hauck (Bereitschaftsleiter), Hans Jürgen Nagel (stv. Bereitschaftsleiter), Winfried Kube, Jürgen Hermann, Peter Müller, Stefan Nagel, Gabi Groos, Ingeborg Kube und der Kreisbereitschaftsleiter Ulli Benner. Foto: DRK Haiger

**Welche Technik steckt hinter den Atemschutzgeräten?**

Die jungen Besucher konnten dabei viele interessante Bereiche kennenlernen. Neben der Leitfunkstelle und dem Stabsraum für größere Schadenslagen standen vor allem praktische Einblicke im Mittelpunkt: So besichtigten die Kinder die Werkstatt mit der automatischen Schlauch-

## Rund um Pfingsten bestimmen zwei Märkte das Geschehen in Haiger

Trubel in der Stadt – Rummel auf dem Paradeplatz – Grünpflanzen, Gewürze und Kulinarik stehen an Pfingstmontag im Fokus

**HAIGER (öah/lea)** – Bald startet wieder die Marktsaison! Passend zum langen Pfingstwochenende am 22. Mai öffnet der Vergnügungsmarkt am Paradeplatz seine Tore und lockt mit zahlreichen Schaustellern die Besucher in die Stadt.

und Kräutermarkt am Markt- platz mit Pflanzen, Kräutern, Dekoration und Kulinarik. Den Abschluss macht der traditionelle Pfingstmarkt am Dienstag (26. Mai) - hier darf kräftig „gekrant“ werden, rund 60 Marktbesucher haben sich angekündigt.

Der Pfingstmontag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr am Paradeplatz; anschließend lohnt sich der Rundgang über den Blumen-

Geöffnet ist der „Rummel“ ab dem 22. Mai (14 Uhr). Er wird vom Schaustellerbetrieb Renz betrieben. Die Familie bringt wieder spektakuläre Fahrge-

schäfte mit, so dass Groß und Klein auf ihre Kosten kommen. Kinderherzen schlagen höher, wenn sie auf dem Karussell ihre Runden drehen. Wer zwischendurch einen Snack braucht, kann sich an den Süßwarenständen etwas zum Naschen holen und dem bunten Treiben beispielsweise bei einem Crêpe zuschauen. Die weiteren Öffnungszeiten: 23. Mai, 14 bis 22 Uhr, 24. Mai 12 bis 22 Uhr, 25. Mai 11 bis 22 Uhr und 26. Mai von 11 bis 18 Uhr.

**Blumen- und Kräutermarkt geht in die vierte Runde**

Beim Blumen- und Kräutermarkt herrscht Frühlingsstimmung pur. Seit 2023 wird der Markt immer am Pfingstmontag (11 bis 18 Uhr) in der Innenstadt ausgerichtet und bietet ein breites Warenangebot an Grünpflanzen, Gewürzen und Kulinarik an. „Der Blumen- und Kräutermarkt ist ein echtes Paradies für Hobbygärtner. Die Händler beraten auch gerne bei der Wahl des richtigen Setzlings“, freuen sich die Organisatoren von städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit.

Zusätzlich zu bekannten Kräutern und Blumen werden auch „Exoten“ aus aller Welt angeboten. 24 Stände sind dabei, darunter auch die Blumenausbörse, ein Infostand zum Stadtradeln und ganz neu ein Mitmach-Aktionsstand zum Fairen Handel mit einem Glücksrad. Wer Hunger hat, kann zwischen herzhaften und süßen Speisen wählen.

**„Maarde“ mit 60 Ständen**

Die Stadt Haiger bedankt sich bei der Sparkasse Dillenburg, die als starker Partner den Blumen- und Kräutermarkt im Stadtzentrum finanziell unterstützt.



Wie wäre es mit einem Bad im Blumenmeer?

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Der erste traditionelle Markt des Jahres ist der vom Gewerbeamt der Stadt Haiger organisierte Pfingstmarkt, der immer am Dienstag nach Pfingsten stattfindet. Hier bieten von 8 bis 18 Uhr rund 60 Händler ihr abwechslungsreiches Warenangebot an: Hüte, Spielzeug, Mützen, Lederwaren sind nur ein kleiner Teil des Sortiments.

Der Markt bietet sich für einen entspannten Bummel durch die Stadt an – der Stöberer entdeckt immer etwas, das noch im Haushalt fehlt, richtig? Einige Händ-

ler führen ihre Produkte, wie beispielsweise Küchengeräte, live vor und beraten gerne. Und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Viele Beschäftigte in der Haigerer Kernstadt nutzen ihre Mittagspause für einen Besuch auf dem Markt und suchen sich dort eine Mahlzeit aus. Denn die Auswahl ist groß: Neben Bratwurstständen, Kartoffelspezialitäten, Waffeln und Crêpes werden weitere Leckereien angeboten. Der Pfingstmarkt findet im Bereich des „Marktplatzes“, in Teilen der

„Hauptstraße“ und der „Mühlenstraße“ bis hin zur „Kreuzgasse“ statt. Kostenlose Parkplätze stehen unter anderem im Hickenweg, Herrenweg und Friedhofsweg, Westerwaldstraße und Bahnhofstraße zur Verfügung. Die Anwohner im Marktgelände werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Abend vor dem Markt (Montag, 25. Mai) außerhalb des Marktgeländes zu parken. Die Geschäftsleute sollten den Markttag bei der Annahme von Lieferungen beachten.

### BLUMEN- UND KRÄUTERMARKT: WER IST DABEI?

Vorläufige Übersicht der Beteiligten am Blumen- und Kräutermarkt (kurzfristige Änderungen vorbehalten):

**„Grünes“ aus und für den Garten (Blumen, Kräuter, Pflanzen):**

- Blumenausbörse der Stadt Haiger
- Dollar Hugo Haiger
- Herborner Gewürzküche
- Imkerverein Haiger (Honig)
- Jelena Wolff-Simons (eigene Pflanzen, Kräuter)
- Kräutergärtnerei Urkraut aus Herborn
- Kräutermarkt Peci aus Wessel
- Nicole Zander (Pflanzen)
- Samen Schneider aus Haiger
- Timo und Nadine Kring -

Fleischfressende Pflanzen, Spezialerde und bepflanzte Schalen

**Deko, Souvenirs, Tierprodukte:**

- Claycation – Handmade Pottery (Keramik) aus Haiger-seelbach
- Haigertal Alpakas (Seife, Pflanzendünger, Souvenirs)
- Heikes Nudelliebe aus Haiger
- Mareikes Wunschgestecke & Dekoration aus Driedorf-Roth
- Stadtbücherei Haiger
- Touristinfo Haiger (Haiger-Souvenirs)
- Leyener & Leyener aus Wissenbach (Reico-Produkte)

gemeinsam mit A.P. -Blickfang Fotografie

- Walter-Gravuren

**Speisen und Getränke:**

- Familie Pump aus Haiger (Crêpes)
- Senfatelier Haiger (Wurst, Kaltgetränke)
- Traktorfreunde Alendorfer/Flammersbach (Wurst, Grillkäse)
- J.I.M bar Haiger (Getränke)
- Café Zimt & Zucker (Kaffee, Kuchen, Waffeln)

**Informationen/Aktionsstand:**

- Fairtrade-Mitmachstand mit Glücksrad (Stadt Haiger)
- STADTRADELN-Infostand (Stadt Haiger)
- Fahrrad-Codierung (Polizei)

## Startschuss für neue Naturführer

Im Lahn-Dill-Bergland

**BAD ENDBACH (npa)** – Im Naturpark Lahn-Dill-Bergland hat ein neuer Ausbildungslehrgang für zertifizierte Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer begonnen. Insgesamt 17 naturbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region nehmen an der Qualifizierung teil, die sich über mehrere Wochenenden erstreckt und im gesamten Gebiet des Naturparks stattfindet.

Die Ausbildung vermittelt umfassende Kenntnisse zu Ökosystemen, Artenvielfalt, Geologie und regionalen Besonderheiten. Ergänzend werden didaktische Fähigkeiten, Kommunikationsmethoden sowie rechtliche Grundlagen geschult. Den Abschluss bildet eine Prüfung durch die Naturschutzakademie des Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie im Spätsommer. Die Maßnahme wird durch LEADER-Mittel der Europäischen Union gefördert.

### Ausbildung gewinnt an Bedeutung

Vor dem Hintergrund wachsender ökologischer Herausforderungen gewinnt die Ausbildung zertifizierter Natur- und Landschaftsführer zunehmend an Bedeutung. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung und fördern das Verständnis für nachhaltige Zusammenhänge. Als Vermittler zwischen Menschen und Natur machen sie

komplexe Inhalte erlebbar und stärken das Bewusstsein für den Schutz der Landschaft.

Darüber hinaus trägt die Qualifizierung zur Sicherung einheitlicher Standards bei. Fachwissen, didaktische Kompetenz und professionelle Vermittlung schaffen Vertrauen bei Gästen, touristischen Partnern und Institutionen. Gleichzeitig wird die Profilbildung der Region im Bereich des nachhaltigen Tourismus gestärkt.

Auch wirtschaftlich bietet das Angebot Potenzial: Geführte Touren machen Natur- und Kulturlandschaften gezielt erlebbar, fördern den sanften Tourismus und eröffnen zusätzliche Einnahmequellen für ländliche Räume. Zudem unterstützen zertifizierte Natur- und Landschaftsführer eine gezielte Besucherlenkung und helfen, sensible Naturräume zu schützen.

### Regionale Identifikation

Nicht zuletzt stärkt die Ausbildung das ehrenamtliche Engagement und die regionale Identifikation. Die Teilnehmenden bringen ihre Verbundenheit zur Heimat ein und entwickeln diese durch die Qualifizierung zu einer fundierten und wirkungsvollen Bildungsarbeit weiter.

Der neue Lehrgang unterstreicht die Bedeutung des Naturparks als wichtige Plattform für Naturschutz, Umweltbildung und nachhaltige Regionalentwicklung.



Knapp 40 Bläser und Streicher der Philharmonie Südwestfalen musizierten gemeinsam mit den begeisterten Kindern.

Fotos: Lea Siebelist/Stadt Haiger

## Wie arbeitet ein Komponist?

Südwestfälische Philharmonie begeistert 1500 Kinder mit musikpädagogischem Programm

**HAIGER/DILLENBURG (öah/lea)** – Wie kriecht ein Ohrwurm in uns hinein? Bei den Schulkonzerten mit der Philharmonie Südwestfalen lernten die Grundschul Kinder der dritten und vierten Klassen aus Haiger und Umgebung, welche Zutaten es braucht, um ein gelungenes Lied zu komponieren. Unter dem Motto „Komponisten bei der Arbeit“ folgten die Schüler aus dem Dillgebiet begeistert bekannten Melodien von Mozart, Beethoven oder Tschaiakowsky und stiegen teilweise sogar mit Gesang und Body-Perussion ein. Die seit Jahren beliebten Konzerte bilden ein sehr wertvolles Projekt, mit dem Kindern die klassische Musik nähergebracht werden kann.



Moderatorin Claudia Runde führte durch das eindrucksvolle Programm zur Entstehung einer Melodie.

Auf Einladung der Mittelpunktschule Haiger präsentierten die Musiker an drei aufeinanderfolgenden Tagen in den Räumen der Freien evangelischen Gemeinde Dillenburg die musikpädagogische Darbietung, bei der das junge Publikum aktiv miteinbezogen wurde.

Moderatorin Claudia Runde führte durch das eindrucksvolle Programm zur Entstehung einer Melodie und spielte sich den Ball mit Dirigent Anar Bramo zu. Die

Kinder lernten, dass es eine Idee einer Melodie und ihrer Instrumente braucht sowie die Tonleiter, um ein Lied zu schreiben. Außerdem beeinflusst die Wahl von Dur oder Moll die Stimmung der Melodie.

In einem Quiz konnten die Kids ihr Wissen testen – mit kräftigem Klatschen brachten sie das „Applausemeter“ bis auf Anschlag und errieten ganz richtig, dass „Zum Geburtstag“ eine



Mit kräftigem Applaus brachten die Kids das „Applausemeter“ bis an seinen Anschlag – auch mit Body-Perussion beteiligten sie sich an dem speziellen Konzert.

fröhliche Dur-Melodie besitzt. Einen echten Gänsehaut-Moment erzeugte die 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven, als das knapp 40-köpfige Orchester von den Kindern im Chor begleitet wurde.

Im Vorfeld hatten sie sich intensiv mit ihren Lehrern auf das Erlebnis vorbereitet und seit Februar im Musikunterricht Lieder und Bewegungen einstudiert. Mit Bravour meisterten die Grundschüler die Body-Perussion zu „Eine kleine Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart.

Die Konzertbesucher – zu denen auch Bürgermeister Mario Schramm gehörte – hatten sicht-

lich Spaß und lernten mit Sicherheit auch einiges. „Die Schulkonzerte schaffen jungen Menschen einen Zugang zur klassischen Musik. Dieses Erlebnis werden sie nicht vergessen“, sagte Theresa Fetz-Helfert vom städtischen Kulturamt.

### Schulkonzerte sind mittlerweile in der Region fest etabliert

Guido Ax, ehemaliger Schulleiter der Mittelpunktschule, war seit Beginn der Schulkonzerte dabei – das erste der Dill-Region fand 2018 in der Stadthalle Haiger statt und wurde damals von dem Pädagogen aus dem

Siegerland über die Landesgrenze gebracht.

Mittlerweile sind die Konzerte fest etabliert und sicher ein Höhepunkt in den schulischen Veranstaltungskalendern. Ax dankte zu Beginn der Veranstaltung im Namen der Schulleitung und des Förderkreises den Sponsoren und Unterstützern, wie zum Beispiel der Sparkasse Dillenburg, ihrer Stiftung sowie der Rittal Foundation. Ax freute sich, „in so viele erwartungsvolle und fröhliche Kinder Augen zu blicken“. Und dieses besondere Konzertevent zeigte wieder, wie viel Spaß klassische Musik machen kann.



17 naturbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region nehmen an der Qualifizierung teil. Foto: Naturpark

## Erkläre die digitale Welt. Stärke Generationen.

HaiDigital sucht ehrenamtliche Helfer? Senden Sie eine Mail an [info@haidigital.de](mailto:info@haidigital.de)



## Veranstaltungen in Haiger 2026

**14.-17. Mai:** Besuch aus der französischen Partnerstadt Montville

**20. Mai:** Start Bilderausstellung von Alexandra Vogelhuber, Rathausflure

**20. Mai, 15 Uhr (neue Startzeit!):** Auf Entdeckungsreise mit dem QR-Code - Übung/Praxis (HaiDigital), Marktplatzbrunnen (mit Anmeldung)

**22. - 26. Mai:** Vergnügungspark auf dem Paradeplatz

**25. Mai, 11-18 Uhr:** Blumen- und Kräutermarkt, Marktplatz

**25. Mai, 12-17 Uhr:** Sonderöffnung des Stadtmuseums, Marktplatz

**26. Mai, 8-18 Uhr:** Pfingstmarkt, Innenstadt

**26. Mai, 15:30 Uhr:** Kindernachmittag in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**27. Mai, 18 Uhr:** Vortrag „Private Krisenvorsorge“, eingeleitet durch HaiDigital und fachlich ausgeführt durch Thomas Triesch (Kriminalbeamter der Polizeidirektion Lahn-Dill)

**29. Mai, 20 Uhr:** Konzert Biber Hermann „Last Exit Paradise“, Kulturkapelle Langenaubach

**2. Juni, 15:30 Uhr:** Digitale Sprechstunde im Stadthaus (HaiDigital)

**5. Juni, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**29. Juni:** Start Ferienpass Haiger

**3. Juli, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**11. Juli:** Altstadtfest Haiger

**22. Juli:** Start Bilderausstellung von Christa Majer, Rathausflure

**7. August, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**8. August:** Start STADTRADELN Haiger (läuft bis 28. August)

**14. August, 19 Uhr:** Freitags live in Haiger, Marktplatz

**21. August, 19 Uhr:** Freitags live in Haiger, Marktplatz

**25. August, 15:30 Uhr:** Kindernachmittag in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**28. August, 19 Uhr:** Freitags live in Haiger, Marktplatz

**3. September, 20 Uhr:** Konzert Hussey Hicks und Minnie Marks, Kulturkapelle Langenaubach

**4. September, 19 Uhr:** Freitags live in Haiger, Marktplatz

**4. September, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**5. September, 19 Uhr:** Quizabend in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**11. September, 19 Uhr:** Freitags live in Haiger, Marktplatz

**11. September, 20 Uhr:** Konzert Solina-Cello-Ensemble „Sound of Summer“, Kulturkapelle Langenaubach

**23. September:** Start Fotoausstellung „Heimische Flora und Fauna“ von Simon Werner, Rathausflure

**29. September, 15:30 Uhr:** Kindernachmittag in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**2. Oktober, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**15. Oktober, 8-18 Uhr:** Lukasmarkt, Innenstadt

**15. bis 18. Oktober:** Vergnügungspark auf dem Paradeplatz

**17. Oktober, 20 Uhr:** Konzert „Itzen“, Kulturkapelle Langenaubach

**17. Oktober, 19 Uhr:** Pen&Paper-Rollenspielrunde in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**18. Oktober, 11-18 Uhr:** Lukasmarkt und verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt

**27. Oktober, 15:30 Uhr:** Kindernachmittag in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**6. November, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**7. November, 19 Uhr:** Quizabend in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**13. November, 20 Uhr:** Konzert „Pariser Flair“, Kulturkapelle Langenaubach

**21. November, 19 Uhr:** Pen&Paper-Rollenspielrunde in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**23. November:** Eröffnung Haigerer Weihnachtsmarkt, Marktplatz

**24. November, 15:30 Uhr:** Kindernachmittag in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

**28. November, 19 Uhr:** Gastspiel „Verbrechen hautnah - Spurensuche LIVE“, Kulturkapelle Langenaubach

**4. Dezember, 19 Uhr:** Offener Spieleabend in der Stadtbücherei

**19. Dezember, 19 Uhr:** Pen&Paper-Rollenspielrunde in der Stadtbücherei (mit Anmeldung)

Weitere Veranstaltungen in Haiger und den 13 Stadtteilen gibt es in der kostenlosen Stadtpapp „HaigerLife“



## Mietwagen in Haiger

Mietwagenunternehmen Renate Wege  
Tel. 02773/2300

Mo. – Sa. 07.00 – 20.00 Uhr  
(Sonntag auf Anmeldung)

Mietwagenbetrieb Matthias Reuter  
Tel. 02773/92110

Werktags bis 20.00, Samstag bis 19.00 Uhr

Minicar Haiger Erdag“ Tel. 02773/9190700

Montag – Donnerstag: 07.00 – 0.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 03.00 Uhr

Samstag: 11.00 – 04.00 Uhr

Sonntag: 12.00 – 23.00 Uhr



Hinweis: Inhaber eines Berechtigungsausweises der Stadt Haiger können bei den Mietwagenunternehmen die Vergünstigungen des „Haigerer Seniorentaxi“ in Anspruch nehmen. Diesen Ausweis erhalten Bürgerinnen und Bürger ab dem 67. Lebensjahr oder mit dem Schwerbehindertenausweis für die Merkzeichen G, AG oder B.

Rathaus-Kontakt: Petra Meiners, Tel. 02773/811-133



## Der Maimann zieht durch Offdilln

**HAIGER-OFFDILLN (red)** – Für Pfingstsonntag (24. Mai) lädt der Heimat- und Geschichtsverein Offdilln alle Bürger und Gäste herzlich ein, an einem lebendigen Stück Heimatgeschichte teilzuhaben: Dem Umzug des Maimanns durch das Dorf. Um 11 Uhr beginnt die Aktion am Dorfgemeinschaftshaus. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Kinder, die mit dem Maimann durch das Dorf ziehen wollen, sollten Körbchen mitbringen. Foto: Heimatverein

## Welcher Verein wird „80“?

**WIESBADEN/HAIGER (red)** – Das Land Hessen feiert dieses Jahr seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass veranstaltet die Landesehrenamtsagentur LEAH einen Wettbewerb: Alle Vereine, die ebenfalls 80 Jahre alt werden, können mit einem Foto, einem Video und einer Selbstbeschreibung mitmachen. Einzige Bedingung: Sie müssen im Jahr 1946 gegründet worden sein, beziehungsweise sich in der Gründungsphase befunden haben. Acht Vereine werden mit einem Jubiläumsgeld von jeweils 1000 Euro ausgezeichnet. Sendedeschluss für Bewerbungen ist der 17. Mai 2026. Die Preisverleihung erfolgt am Samstag (13. Juni) auf dem Hestentag in Fulda. Mehr Infos gibt es unter: <https://www.deineehrenamt.de/8Vereine-80Jahre-1000Euro>.

## Kreis vergibt Integrationspreis

1500 Euro für gesellschaftlichen Zusammenhalt

**WETZLAR (ldk)** – Der Lahn-Dill-Kreis sucht zum achten Mal Menschen und Initiativen, die gesellschaftliche Brücken bauen: Der WIR-Beirat schreibt den Integrationspreis aus und würdigt damit Projekte, die Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenbringen. Der Integrationspreis ist mit 1500 Euro dotiert.

In Zeiten vieler Krisen – von Kriegen in der Ukraine, in Afrika und dem Nahen Osten bis hin zu wachsender Vereinsamung oder Armut – setzt der Kreis bewusst ein Zeichen für Miteinander statt Gegeneinander. Gesucht werden innovative Ideen und engagierte Menschen, die zeigen, wie Integration im Alltag gelingen kann. Der Preis macht sichtbar, was funktioniert und schafft Vorbilder für weitere Integrationsprojekte in der Region.

Wer kann sich bewerben? Einzelpersonen, Gruppen oder Ver-

eine, die Menschen verschiedenen Alters, mit unterschiedlicher Sprache und kulturellem Hintergrund erreichen und verbinden – sei es durch neue Projektideen oder bereits bewährtes Engagement.

**Einzelpersonen sowie Vereine und Gruppen können sich bewerben**

Eine Jury aus Mitgliedern des WIR-Beirats wählt dann die Preisträger aus. Verkündet werden die Gewinner bei der Preisverleihung im Rahmen der Interkulturellen Woche im Lahn-Dill-Kreis. **Bewerbungen einreichen:** Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 31. Mai formlos eingereicht werden – per Post oder E-Mail an das Vielfaltszentrum des Lahn-Dill-Kreises (Abteilung Soziales und Integration Karl-Kellner-Ring 51 35576 Wetzlar, E-Mail: [WIR@lahn-dill-kreis.de](mailto:WIR@lahn-dill-kreis.de)).

### PFLEGEDIENSTE

**Pflegedienst Schwedes GmbH**, Telefon: 0 27 74 / 5 15 22, E-Mail: [info@pflegedienst-schwedes.de](mailto:info@pflegedienst-schwedes.de) • [www.pflegedienst-schwedes.de](http://www.pflegedienst-schwedes.de)  
**Ambulanter Pflegedienst** – DRK Pflege@home – DRK Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 3 03-700 • [www.drk-dillenburg.de](http://www.drk-dillenburg.de)  
**Mobile Pflege Bethanien Dillkreis**, Maibachstr. 11 in 35683 Dillenburg Telefon: 0 27 71 / 8 19 07 07  
**Ambulante Pflege Diakoniestation Haiger**, Telefon: 0 27 73 / 9 21 90 E-Mail: [info-haiger@gfde.de](mailto:info-haiger@gfde.de)

### TAGESPFLEGE

**Tagespflege DRK Seniorenzentrum Haiger**, Telefon: 0 27 73 / 747-0, [www.drk-seniorenzentrum-haiger.de](http://www.drk-seniorenzentrum-haiger.de)  
**Tagespflege Bethanien Steinbach**, Telefon: 01520 - 9 328 956 E-Mail: [bianca.bathelt@diakonie-bethanien.de](mailto:bianca.bathelt@diakonie-bethanien.de)  
**Tagespflege am Sonntagspark Haiger**, Telefon: 0 27 73 / 9 18 66 47

### HEIZÖL

**Shell Markenheizöl, RC energie GmbH**, Im Hörchen 8, 35685 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 8 72 00 • [info@rc-energie.de](mailto:info@rc-energie.de)

### BAU-SACHVERSTÄNDIGER

**Sachverständigenbüro für das Bauwesen**, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, Mail: [info@gutachten-holzbau.de](mailto:info@gutachten-holzbau.de) • Tel.: 0 171 / 5 162 438

# Starker Schulterschluss

Austauschtreffen des Zivil- und Katastrophenschutz im Lahn-Dill-Kreis war ein voller Erfolg

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – Der Lahn-Dill-Kreis hat in Herborn ein Treffen der Akteure im Zivil- und Katastrophenschutz ausgerichtet. Ziel der Veranstaltung war es, den fachlichen Austausch zu fördern, aktuelle Herausforderungen zu beleuchten und die Zusammenarbeit der beteiligten Organisationen weiter zu stärken.

Eröffnet wurde die Veranstaltung, an der Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehren, der Kreisverwaltung, der Bundeswehr, der Rettungsdienste, der Politik, der Polizei sowie der Feuerwehrverbände teilnahmen, durch Kreisbrandinspektor Harald Stürtz. In seiner Begrüßung hob er die Bedeutung einer engen und verlässlichen Zusammenarbeit aller Akteure im Zivil- und Katastrophenschutz hervor.

Im Anschluss richtete Landrat Carsten Braun ein Grußwort an die Teilnehmenden und unter-



**Den inhaltlichen Auftakt bildete ein Vortrag von Dr. Tobias Bräunlein vom Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz.**

Fotos: Lahn-Dill-Kreis

strich die zentrale Rolle der kommunalen Ebene bei der Bewältigung von Krisen- und Katastrophenlagen.

„Ein leistungsfähiger Zivil- und Katastrophenschutz lebt vom Vertrauen, vom regelmäßigen Austausch und vom gemeinsamen Verständnis unserer Aufga-

ben. Als Landkreis tragen wir eine besondere Verantwortung, die beteiligten Kräfte zu vernetzen und optimale Rahmenbedingungen für eine wirksame Gefahrenabwehr zu schaffen“, betonte Landrat Braun.

Einen inhaltlichen Auftakt bildete ein Vortrag von Dr. Tobias

Bräunlein vom Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz. Er ordnete zentrale Aspekte des Zivil- und Katastrophenschutzes ein und gab wichtige Impulse für die weitere Zusammenarbeit auf Landes- und Kreisebene. Im weiteren Verlauf informier-

te Major Christian Koch in einem Fachbeitrag über die Möglichkeiten des Kreisverbindungskommandos Lahn-Dill sowie über Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Katastrophenfall. Darüber hinaus wurden die Themen Bündnis- und Landesverteidigung erläutert und aufgezeigt, welche Aufgaben und Verantwortlichkeiten in diesem Zusammenhang auf den Landkreis zukommen.

Ein Schwerpunkt der Veranstaltung lag auf dem persönlichen Austausch. In Gesprächen und Diskussionsrunden konnten bestehende Kontakte vertieft und neue Verbindungen zwischen den beteiligten Akteuren geknüpft werden.

Die Kreisverwaltung zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung und betonte die Bedeutung eines engen und regelmäßigen Austauschs für einen leistungsfähigen und zukunftsorientierten Zivil- und Katastrophenschutz im Lahn-Dill-Kreis.

## „Pop meets Bells“ in der Glockenwelt

Haigerer Chor „Sing & Act“ ist erneut Teilnehmer des „Kultursommers Mittelhessen“

**HAIGER/GREIFENSTEIN (red)**

– Unter dem Motto „Pop meets Bells – Chorklang in der Glockenwelt“ begegnen sich im Juni zwei faszinierende Klangwelten: bekannte Pop- und Rocksongs und die eindrucksvolle Atmosphäre eines Ortes, der seit Jahrhunderten vom Klang der Glocken geprägt ist. Präsentiert von Sing & Act, dem Pop- und Rockchor aus Haiger unter dem Dirigat von Patrick Schaueremann. Inmitten der historischen Burganlage entsteht in der Glockenwelt ein Klangraum, in dem Musik und Geschichte verschmelzen.

**Moderne Chormusik aus Pop und Rock**

Der Chor präsentiert moderne Chormusik aus Pop und Rock – ein musikalisches Erlebnis für alle Generationen. Mit mehrstimmigen Harmonien, rhythmischen Elementen und eindrucksvoller Dynamik – mal kraftvoll, mal ganz zart – füllt das Ensemble die historische Kulisse



**Der Haigerer Chor „Sing & Act“ freut sich auf die erneute Teilnahme am Kultursommer Mittelhessen und das Konzert in der Glockenwelt auf Burg Greifenstein.**

Foto: Sing & Act

mit moderner Klangenergie. Die Veranstaltung findet am Dienstag (23. Juni, 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr) im Museum Glockenwelt auf Burg Greifenstein (Tal-

straße 19) statt. In der Konzertpause können Getränke und kleine Snacks erworben werden.

Eintrittskarten für diese besondere Veranstaltung sind für 17,50

Euro nur über die Homepage <https://www.singandact.de/events>, erhältlich.

**Kontakt:** Sing & Act, E-Mail [kontakt@singandact.de](mailto:kontakt@singandact.de)

## Abi was nun? Wege ins Ausland

**HAIGER/LIMBURG (red)** – Die Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar lädt Jugendliche, die nach dem Abitur einen Auslandsaufenthalt planen, zur Online-Veranstaltung am Dienstag, 19. Mai, 15 Uhr, ein. Interessierte schalten sich per MS-Teams unter der Adresse <https://tinyurl.com/t3scuenc>.

Ganz gleich, ob eine Auszeit für nur wenige Wochen, einige Monate oder ein ganzes Jahr geplant ist – Kerstin Skopko von Culture XL stellt Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte im englischsprachigen Ausland vor.

**Fragen an die Referentin stellen**

Diese reichen von Sprachkursen über Jobs, Praktika und Farmstays bis hin zu Natur- und Tierprojekten. Im Anschluss steht die Referentin für Fragen und Beratungen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

## Der „kriechende Günsel“

Aus unserem Naturgeschen – Anfang Mai beginnt die Blütezeit dieser kleinen tiefblauen Wildstaude

Er ist eine recht auffällige Pflanze, dieser Kriechende Günsel (*Ajuga reptans*). An vielen Stellen ist er während dieser Jahreszeit zu entdecken, und zwar mitunter sogar recht häufig. Anfang Mai, teilweise sogar schon in der zweiten Aprilhälfte, be-

ginnt die Blütezeit dieser kleinen tiefblauen Wildstaude – sie wächst etwa 30 Zentimeter hoch –, die dann im Juni beendet wird.

**Die Pflanze ist bis auf den südlichen Teil über ganz Europa verbreitet**

Die recht hübsche Pflanze ist bis auf den südlichen Teil über ganz Europa verbreitet. Sie liebt feuchte und nährstoffreiche Lehmböden und wächst bevorzugt an halbschattigen bis sonnigen Plätzen. In Deutschland sind es sowohl Wiesen, Gebüsche, Wegränder und Laubwälder, über die sich ihr Vorkommen erstreckt.

Die Bestäubung des nektarreichen Gewächses erfolgt durch Bienen, Schwebfliegen und Schmetterlinge. Sind die Samen reif, werden sie durch Regentropfen aus der Kelchhülle geschleudert und danach von Ameisen verschleppt. Daher findet man die Staude auch oftmals auf Ameisennestern.

Biologisch gehört der „Kriechende Günsel“ zur Familie der



**Der „kriechende Günsel“ ist eine echte Schönheit.**

Fotos: Harro Schäfer

Lippenblütengewächse. Die Bezeichnung „Kriechend“ bezieht sich auf die oberirdischen Ausläufer, die mit der Staude wachsen, sich schnell am Boden ausbreiten und durch die auch ihre

vegetative Vermehrung geschieht.

Günsel soll laut einschlägiger Literatur dem mittellateinischen „Consolida“ entstammen und auf die historische Nutzung als

Heilmittel bei Wunden oder Knochenbrüchen hindeuten. Heute ist die kleine Staude als Heilpflanze allerdings nicht mehr gefragt.

**Text und Fotos:** Harro Schäfer